



Mit rund 7,5 Millionen Bioproben eine der größten derartigen Einrichtungen Europas © APA (Med Uni Graz)

"Life Sciences Award": Auszeichnung für Grazer Biobank

07.07.2016

Graz/Europa-weit (APA) - Die Biobank an der medizinischen Universität Graz wurde dieser Tage mit den "International Life Sciences Award" ausgezeichnet. Die Grazer Biobank verfügt über mehrere Millionen Proben von erkranktem und gesundem Gewebe, Blut und anderen Körperflüssigkeiten. Im Rahmen des Awards wurde ihr der Titel "Beste Europäische Akademische Biobank" verliehen, wie die Med-Uni Graz mitteilte.

Vergeben wurde die Auszeichnung von der Britischen "Global Health & Pharma". Damit soll das Fach "Biowissenschaften" in den Mittelpunkt gerückt und jene Institutionen geehrt werden, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, innovative und neue Wege im Life Science-Bereich zu beschreiten. Mit der Med-Uni Graz wurde einer der europaweit größten Sammlungen biologischer Proben zur besten europäischen akademischen Biobank ernannt. Die Med-Uni Graz zählt in ihrer Biobank rund 7,5 Millionen Bio-Proben und entsprechender Datensätze.

Ziel ist die weltweit größte Sammlung von Bioproben

Forscher der Med-Uni Graz sind federführend am Aufbau des europäischen Biobanken-Netzwerkes tätig. Es soll zu einer der weltgrößten Sammlungen von biologischen Proben führen. Vor rund drei Jahren wurde der offizielle Startschuss für das Zentrum des europäischen Biobanken-Netzwerkes EBMB gegeben, das von Graz aus koordiniert wird.

Diese Webseite verwendet Cookies. Wenn Sie auf der Seite weitersurfen, ohne Ihre Einstellungen zu ändern, wird angenommen, dass Sie damit einverstanden sind. [Weitere Informationen](#)

In Biobanken werden biologische Proben und dazu gehörige Daten gesammelt, bearbeitet und gelagert. Das Material, vor allem Blut- und Gewebeproben, dient der Erforschung von Krankheiten und ist auch die Basis für eine auf die Patienten zielgerichtet zugeschnittene Therapie. Um die Qualität der Proben langfristig halten zu können, ist die hochwertige Lagerung besonders wichtig. Durch das Einfrieren der Proben in flüssigem Stickstoff bei Temperaturen unter 150 Grad Celsius ist es möglich, die Vitalität der Zellen nahezu unbegrenzt aufrechtzuerhalten.

© APA - Austria Presse Agentur eG; Alle Rechte vorbehalten. Die Meldungen dürfen ausschließlich für den privaten Eigenbedarf verwendet werden - d.h. Veröffentlichung, Weitergabe und Abspeicherung ist nur mit Genehmigung der APA möglich. Sollten Sie Interesse an einer weitergehenden Nutzung haben, wenden Sie sich bitte an science@apa.at.

Diese Webseite verwendet Cookies. Wenn Sie auf der Seite weitersurfen, ohne Ihre Einstellungen zu ändern, wird die Verwendung von Cookies zu. [Weitere Informationen](#)

Grazer Biobank erhielt europäische Auszeichnung

Die Medizinische Universität Graz verfügt über eine der größten klinischen Biobanken Europas. Jetzt wurde die Biobank als „beste europäische akademische Biobank“ ausgezeichnet.

Mit diesem Preis wird das Fach „Biowissenschaften“ in den Mittelpunkt gerückt und es werden jene Institutionen ausgezeichnet, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, innovative und neue Wege im Life Science-Bereich zu beschreiten. Verliehen werden die International Life Sciences Awards von der Britischen „Global Health & Pharma“ das ist eine internationale Plattform und Gemeinschaft multidisziplinärer Mitglieder, ihr Ziel ist der Informationsaustausch.

Bessere Gesundheitsversorgung der Bevölkerung

Heuer wurde die Biobank der Med-Uni Graz von den Juroren des „International Life Sciences Award 2016“ als „Beste Europäische Akademische Biobank“ ausgezeichnet. Die Biobank Graz, als zentrale Serviceeinrichtung der Medizinischen Universität Graz, fördert die biomedizinische Forschung und ist wesentlich an der Entwicklung neuer Diagnostika und Therapien beteiligt. Das Ziel der Biobank Graz ist es, zu einer besseren Gesundheitsversorgung der Bevölkerung beizutragen.

Mehr als 7,5 Millionen Daten werden gelagert

Die Biobank an der Medizinischen Universität Graz stellt eine Sammlung biologischer Proben und damit assoziierter Daten in strukturierter, auswertbarer Form dar. Mit rund 7,5 Millionen biologischen Proben zählt sie damit zu einer der größten derartigen Einrichtungen Europas.

Link:

- **Grazer Biobank** <<http://www.medunigraz.at/strategische-projekte/biobank/>>

Publiziert am 07.07.2016

Zwei Klicks für mehr Datenschutz: Erst wenn Sie dieses Feld durch einen Klick aktivieren, werden die Buttons aktiv, und Sie können Ihre Empfehlung an Facebook, Twitter und Google+ senden. Schon beim Aktivieren werden Informationen an diese Netzwerke übertragen und dort gespeichert. Näheres erfahren Sie durch einen Klick auf das i.

- nicht mit Facebook verbunden Social-Media-Dienste aktivieren



- nicht mit Twitter verbunden



- nicht mit Google+ verbunden

